

Bericht	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Finanzen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Sylvia Hübler 563 5187 563 4742 sylvia.huebler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	24.06.2005
	Drucks.-Nr.:	VO/0879/05 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
27.06.2005	Rat der Stadt Wuppertal	Entgegennahme o. B.
HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH		

Grund der Vorlage

Ankündigung betriebsbedingter Kündigungen bei der HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt nimmt den nachfolgenden Bericht ohne Beschluss entgegen.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Zum Erhalt der Arbeitsplätze bei der HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH ist lt. § 3 des Konsortialvertrages folgendes vereinbart:

„Die Partner anerkennen die besondere Bedeutung der HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH als Arbeitgeber. Zur Sicherung der Rechte und Interessen der Arbeitnehmer vereinbaren die Partner folgendes:

Betriebsbedingte Kündigungen sind ausgeschlossen bei besonders schutzwürdigen Arbeitnehmern (Sonderkündigungsschutz und vergleichbar schutzbedürftigen Arbeitnehmern). Im übrigen kommen betriebsbedingte Kündigungen nur als „letztes Mittel“ nach Ausnutzung der natürlichen Fluktuation und der Möglichkeit zum Abschluss einvernehmlicher Aufhebungsverträge in Betracht.“

Die Stadt Wuppertal als Minderheitsgesellschafter hat also Anspruch darauf, dass die HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH darstellt, dass sämtliche Maßnahmen unternommen worden sind, die Arbeitsplätze zu sichern, es aber keine wirtschaftliche Alternative zu den betriebsbedingten Kündigungen gegeben hat. Die Stellungnahme der HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH ist in der Anlage beigefügt.

Auf Vorschlag und unter Moderation der Stadt Wuppertal wird in Kürze ein Gespräch zwischen der Geschäftsführung der HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH und Vertretern von ver.di und dem Betriebsrat stattfinden. In diesem Gespräch soll versucht werden einen Kompromiss zu erzielen.

Kosten und Finanzierung

./.

Zeitplan

./.

Anlagen

Stellungnahme der HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH